Großes Engagement für Kultur und Begegnung im ländlichen Raum – Bergkamener Projekt b3 bleibt auf Kurs



Stadtkämmerin Sandra Diebel

Das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen hat die Ergebnisse der aktuellen Förderentscheidung im Programm „Dritte Orte – Häuser für Kultur und Begegnung im ländlichen Raum“ bekanntgegeben. Das von Bergkamen eingereichte Konzept wurde in diesem Jahr nicht für eine Förderung ausgewählt.

Dazu heißt es in einer Pressemitteilung der Stadt: „Die Begründung der Jury haben wir mit Interesse zur Kenntnis genommen – insbesondere die Einschätzung, die Rolle des Ehrenamts und bürgerschaftlicher Akteure sei in unserem b3 nicht ausreichend erkennbar. An dieser Stelle möchten wir ausdrücklich betonen: Wir erleben in unserem Vorhaben ein beeindruckendes Maß an ehrenamtlichem Engagement und aktiver Mitgestaltung. Ohne die zahlreichen engagierten Bürgerinnen und Bürger wäre unser Konzept überhaupt nicht denkbar. Unser Dank gilt all jenen, die sich bereits mit viel Herzblut, Ideen und Zeit für dieses Projekt einsetzen.

Ebenso möchten wir hervorheben, dass für uns Bibliotheksarbeit seit jeher auch Kulturarbeit bedeutet. Unsere Veranstaltungen,

Lesungen, Ausstellungen, kreativen Mitmach-Formate und Kooperationen mit lokalen Initiativen sind fester Bestandteil des kulturellen Lebens vor Ort. Dieses kulturelle Selbstverständnis wollen wir weiter ausbauen und gemeinsam mit unseren Ehrenamtlichen und Partnern neue Impulse für Begegnung, Teilhabe und kulturelle Vielfalt setzen.

Wir sind von unserem Konzept überzeugt und werden weiterhin daran arbeiten, ein lebendiges Haus für Kultur, Begegnung und gesellschaftlichen Austausch in unserer Stadt zu schaffen. Dabei bleiben wir offen für verschiedene Wege – sei es durch eine erneute Bewerbung im kommenden Jahr oder durch die Erkundung anderer, besser geeigneter Fördermöglichkeiten.

Unabhängig davon verfolgen wir unser Ziel weiter, in unserem Ort einen offenen und inspirierenden Raum für Kultur und Miteinander zu entwickeln.

Sandra Diebel, Kulturdezernentin der Stadt Bergkamen, erklärt dazu:

“Natürlich sind wir enttäuscht über die Entscheidung der Jury, weil wir von unserem Konzept und dem Engagement unserer Ehrenamtlichen absolut überzeugt sind. Umso mehr danken wir allen, die sich in den letzten Monaten mit so viel Leidenschaft eingebracht haben. Wir werden gemeinsam mit den Ehrenamtlichen und innerhalb der Stadtverwaltung alles finanziell Machbare ausloten, um b3 für Bergkamen dennoch in Teilen umzusetzen. Denn ein Dritter Ort als offener und lebendiger Raum für Kultur und Begegnung ist für unsere Stadt von großer Bedeutung.”

Leichte Frühjahresbelebung auf dem Arbeitsmarkt

Im Kreis Unna reduzierte sich der Bestand an gemeldeten Arbeitslosen im Vergleich zum Vormonat um 105 auf 16.437. Im Vergleich zu April 2024 stieg die Arbeitslosigkeit um 328 (+2,0 Prozent). Die Arbeitslosenquote verblieb mit 7,6 Prozent auf dem Vormonatsniveau und lag damit um 0,1 Punkte über dem Wert von April 2024.

„Unter den gegebenen verhaltenen Vorzeichen der Konjunktur ist die eher unauffällige Entwicklung der Arbeitsmarktlage im Kreis Unna mit positivem Trend im vergangenen Monat als zufriedenstellend zu bewerten“, kommentiert Agenturgeschäftsführer Thomas Keyen die aktuellen Zahlen. Neben des leichten Rückgangs von Arbeitslosen sei es erfreulich, dass die Bewegung auf dem Arbeitsmarkt eher zu- als abnehme: „Insbesondere die Abgänge aus Arbeitslosigkeit haben im April zugenommen. Diese Dynamik belegt, dass es immer noch zahlreiche Beschäftigungschancen gibt, die es zu nutzen gilt. Wer also mit seiner beruflichen Situation unzufrieden ist, findet auch heute noch Möglichkeiten, sich zu verbessern. Und wer dies innerhalb des Unternehmens tun möchte, kann mit einer berufsbegleitenden Qualifizierung nicht nur die eigenen Fähigkeiten erweitern, sondern seine Position im Unternehmen dauerhaft stärken.“

Entwicklung in den zehn Kommunen des Kreises

In fünf der zehn Kommunen des Kreises Unna konnte Arbeitslosigkeit im April abgebaut werden. Am stärksten fiel der Rückgang in Selm (-5,5 Prozent bzw. 50 auf 861) aus. Danach folgten Bergkamen (-1,2 Prozent bzw. 29 auf 2.401), Unna (-0,8 Prozent bzw. 17 auf 2.088), Lünen (-0,7 Prozent bzw. 35 auf 4.849) und Holzwickede (-0,2 Prozent bzw. eine Person auf 484). In Fröndenberg verblieb die Arbeitslosigkeit auf Vormonatsniveau (614 Personen), während sie in den

restlichen Kommunen anstieg. Am geringsten in Werne (+0,2 Prozent bzw. zwei auf 842), gefolgt von Schwerte (+0,4 Prozent bzw. sieben auf 1.715), Kamen (+0,4 Prozent bzw. acht auf 1.828) und Bönen (+1,3 Prozent bzw. 10 auf 755).

Bürgerreise 2025 nach Hettstedt – Adventszauber im Südharz



Das berühmte Salzbergwerk in Wieliczka gehört zum Weltkulturerbe der UNESCO.

Die Stadt Bergkamen lädt ihre Bürgerinnen und Bürger zur diesjährigen Bürgerreise nach Hettstedt ein, die vom 18. bis

21. Dezember 2025 stattfindet. Inmitten der malerischen Landschaft des Südharzes erleben die Teilnehmenden eine besinnliche Vorweihnachtszeit.

Hettstedt liegt im östlichen Harzvorland im Landkreis Mansfeld-Südharz, Sachsen-Anhalt, etwa 40 km nordwestlich von Halle. Die Stadt ist für den früheren Kupferbergbau und eine noch heute bedeutende Nichteisen-Metallurgie bekannt.

Ein besonderer Höhepunkt ist der Besuch des Mansfelder Kupferschieferbergbaus mit Seilfahrt in den Röhrigschacht. Dieser bietet Einblicke in die traditionsreiche Bergbaugeschichte der Region. Ebenso steht die Städtetour zur UNESCO – Welterbestadt Quedlinburg auf dem Programm. Mit der spannenden Wildsafari im Geländewagen durch Stangerode ist für jeden etwas dabei. Zudem ist der Besuch des gemütlichen Hettstedter Weihnachtsmarktes – Advent in den Höfen – eingeplant. Kulinarisch wird es beim Ritteressen auf Burg Falkenstein.

Untergebracht sind die Teilnehmer im komfortablen Wellnesshotel Nordmann in Stangerode. Die Kosten belaufen sich inklusive Bustransfer (Bergkamen – Hettstedt- Bergkamen) mit Halbpension und den Aufwendungen für das Programm vor Ort,

- Im Standardzimmer (Jagd und Reiter) pro Person auf 450,00 € im Doppelzimmer und 550,00 € im Einzelzimmer.
- In der komfortablen Kategorie (Wald und Themen) pro Person auf 500,00 € im Doppelzimmer und 600,00 € im Einzelzimmer.

Anmeldeschluss ist der 30.06.2025.Sollte die Zahl der Anmeldungen die realisierbare Gruppengröße überschreiten, entscheidet das Los. Interessierte Bürgerinnen und Bürger werden daher gebeten, sich rechtzeitig bei der Städtepartnerschaftsbeauftragten der Stadt Bergkamen, Frau Natalja Wilde unter Tel.: 965-202, E-Mail: n.wilde@bergkamen.de, anzumelden.

„Grüne Woche“ auf der Ökologiestation in Bergkamen – Lebensmittelwertschätzung



Im Rahmen der Grünen Woche an der Ökologiestation in Bergkamen-Heil bietet Umweltberaterin Jutta Eickelpasch von der Verbraucherzentrale Kamen einen Kochworkshop zum Thema „Lebensmittelwertschätzung“ an. Was genau zubereitet wird, ist eine Überraschung, den die Lebensmittel werden kurz vorher „gerettet“. Hier ist Kreativität und Neugierde gefragt. Sicher ist, dass Brotchips und vegane Kräuterpesto geben wird – aus Brot vom Vortrag und gepflückten Kräutern.

Vegetarische Rezepte und Infomaterialien der Verbraucherzentrale gehören zum Kurs-Angebot.

Termin: Mi. 7. Mai, 17.30 – 19.30 Uhr

Die Teilnahme ist kostenlos, um Anmeldung wird gebeten unter: 02389 9809-12.

Noch Plätze frei in VHS-Kursen: Paypal und Online-Banking

Am Dienstag, den 06.05.25 beginnen zwei neue Kurs zu Online-Bezahlsystemen bei der VHS Bergkamen, in denen es aktuell noch freie Plätze gibt. In dem Kurs „PayPal“ erfahren Sie, wie Sie PayPal sicher und effizient für Online-Transaktionen nutzen können. In dem praxisorientierten Kurs lernen Sie Schritt für Schritt ein PayPal-Konto einzurichten, Zahlungen zu senden und zu empfangen und wie man Sicherheitseinstellungen vornimmt sowie Tipps für den sicheren Umgang mit PayPal. Der Kurs richtet sich an Einsteiger sowie an alle, die ihre Kenntnisse vertiefen möchten und findet am 06.05.25 von 14.00 bis 15.30 Uhr statt.

Der zweite Kurs richtet sich an alle, die einen Einstieg ins Online-Banking wagen möchten. Immer mehr Filialen der Banken und Sparkassen schließen und damit sind die Bankgeschäfte nicht mehr so leicht zu erledigen. Die VHS Bergkamen bietet den Kurs „Online-Banking -Ihr Einstieg ins Online-Banking“ an, bei dem die Vor- und Nachteile aufgezeigt werden, die sicherheitsrelevanten Aspekte besprochen und anhand von praktischen Übungen mit Testkonten die vielen Möglichkeiten erklärt werden. Dieser Kurs findet 2-mal dienstags statt und startet am 06.05.25 um 16.00 Uhr.

Anmeldungen sind jederzeit online möglich unter www.vhs.bergkamen.de. Das Team der VHS Bergkamen nimmt Anmeldungen auch gerne telefonisch unter 02307-284952 oder 284954, sowie per E-Mail unter vhs@bergkamen.de oder persönlich entgegen.

Vogel „Friedhelm“ in der Sparkasse Oberaden zu bewundern



Der Schützenverein Oberaden feiert nach drei Jahren wieder ein großes Schützenfest. Traditionsgemäß wurde der auf den Namen „Friedhelm“ getaufte Vogel in der Geschäftsstelle der Sparkasse Bergkamen-Bönen in Oberaden nun ausgestellt. Am 31.Mai erfolgt ab 12 Uhr auf dem Schulhof der Realschule Oberaden das Vogelschießen. Die großen Feierlichkeiten finden am 07.06. und 08.06. mit Krönung der neuen Majestäten, dem Schützenball sowie dem großen Festumzug statt.

Fördermittel ab sofort verfügbar: Stadt Bergkamen unterstützt demokratische Initiativen

Die Stadt Bergkamen setzt ein klares Zeichen für Demokratie, Vielfalt und gesellschaftlichen Zusammenhalt: Ab sofort können Projekte zur Demokratieförderung im Stadtgebiet finanzielle Unterstützung erhalten. Grundlage ist Antrag der Fraktion Die Linke.

Mit bis zu 1.500 Euro pro Projekt stellt die Stadt Fördermittel bereit, um Aktivitäten zu unterstützen, die sich für ein demokratisches Miteinander einsetzen, Aufklärung über totalitäre Herrschaftsformen leisten oder sich gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit und Antisemitismus engagieren. Eine Vollfinanzierung der Projekte ist möglich.

Bürgermeister Bernd Schäfer begrüßt das Programm ausdrücklich: „Wir wollen die Menschen in Bergkamen unterstützen, die sich tagtäglich für ein respektvolles und offenes Miteinander einsetzen. Mit der neuen Förderung schaffen wir unkomplizierte Rahmenbedingungen für genau dieses Engagement.“

Antragsberechtigt sind Gruppierungen, Organisationen und Einzelpersonen, die sich den Zielen der Demokratieförderung verpflichtet fühlen. Voraussetzung ist eine Projektbeschreibung samt Finanzierungsplan.

Interessierte Projektträger erhalten nähere Informationen und Antragsunterlagen auf der Website und den Social-Media Profilen der Stadt Bergkamen.

Musikakademie Bergkamen bietet Workshop gegen Lampenfieber an



Pianist Johannes Wolff

Lampenfieber ist ein treuer Begleiter vieler Musikerinnen und Musiker – ob Anfänger oder Profi. Um mit diesem Phänomen besser umzugehen, startet an der Musikakademie Bergkamen am 10. Mai 2025 ein dreiteiliger Workshop unter dem Titel „Mentales Auftritts-Training – Lampenfieber in den Griff bekommen“.

Der Kurs wird geleitet von Johannes Wolff, einem erfahrenen Musikpädagogen, der die Teilnehmenden mit bewährten Methoden vertraut macht. An drei Samstagen – dem 10. Mai, 24. Mai und 14. Juni, jeweils von 11:00 bis 12:30 Uhr im Pestalozzihaus in

Bergkamen-Mitte – lernen die Teilnehmenden Techniken zur mentalen Einstimmung und Entspannung kennen, mit denen sie ihre Auftrittsangst deutlich reduzieren können.

„Der Workshop zeigt einen Weg, wie man das Lampenfieber so weit in den Griff bekommen kann, dass es die Qualität des musikalischen Vortrags nicht mehr beeinträchtigt“, erklärt Johannes Wolff.

Der Kurs richtet sich an alle Musikerinnen und Musiker, die vor Publikum spielen möchten – egal ob Laien, Musikstudierende oder Profis. Voraussetzung ist lediglich ein vorbereitetes, nicht zu schwieriges Musikstück, das am letzten Termin in einem kleinen Abschlusskonzert aufgeführt wird.

Die Teilnahmegebühr für den Workshop beträgt 66 Euro. Die Anmeldung erfolgt über die Musikschule Bergkamen, entweder online oder telefonisch.

Anmeldung:

www.musikschule-bergkamen.de

Telefon: 02306 – 30 77 30

FDP Bergkamen stellt Reserveliste für Kommunalwahl 2025 auf – Sebastian Knuhr neuer Spitzenkandidat

Die FDP Bergkamen hat auf ihrem Wahlparteitag wichtige personelle Weichen für die Kommunalwahl 2025 gestellt.

Einstimmig wurde der 29-jährige Jurist und Ortsvorsitzende Sebastian Knuhr zum Spitzenkandidaten gewählt. Er wird die Liberalen in den anstehenden
Wahlkampf führen und tritt die Nachfolge der langjährigen Fraktionsvorsitzenden Angelika Lohmann-Begander an.

Angelika Lohmann-Begander, die sich nach vielen Jahren engagierter Ratsarbeit bewusst aus der ersten Reihe der Kommunalpolitik zurückzieht, kandidiert bei der Wahl auf Listenplatz 3 und steht der Fraktion damit weiterhin aktiv an der Seite. „Es waren intensive und erfüllende Jahre, in denen wir gemeinsam viel für unsere Stadt gearbeitet haben. Jetzt ist es Zeit für einen Generationenwechsel. Ich freue mich, dass mit Sebastian Knuhr ein leidenschaftlicher Liberaler bereitsteht, der unsere Werte weiterträgt und neue Impulse für Bergkamen setzen wird“ so Lohmann-Begander.

Den zweiten Listenplatz belegt Michael Klostermann, Kreistagsfraktionsvorsitzender und stellvertretender Ortsvorsitzender der FDP Bergkamen. Klostermann sagte mit Blick auf die neue Aufstellung der Partei: „Wir verbinden Erfahrung mit frischen Ideen. Gemeinsam wollen wir Bergkamen modern, mutig und verantwortungsvoll gestalten.“

Auf Platz 4 und 5 der Reserveliste folgen Volker Totzek und Hans-Jürgen Menz. Ein weiteres wichtiges Thema des Wahlparteitags war die Bürgermeisterwahl. Die FDP Bergkamen wird keinen eigenen Kandidaten aufstellen und auch keine offizielle Wahlempfehlung für einen anderen Bewerber abgeben. Dabei betont die Partei ausdrücklich die hohe Bedeutung der Bürgermeisterwahl für die Zukunft der Stadt.
Spitzenkandidat Sebastian Knuhr erklärte dazu: „Die Bürgermeisterwahl kann ein wichtiger Wendepunkt für Bergkamen werden. Wir haben uns bewusst entschieden, als unabhängige Kraft aufzutreten und die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger direkt in den Stadtrat einzubringen – ohne uns an einzelne Personalentscheidungen zu binden. Unsere volle Konzentration gilt den Themen und Lösungen, die unsere Stadt voranbringen.“

Mit einem motivierten Team, klaren Zielen und viel Rückenwind aus dem Wahlparteitag startet die FDP Bergkamen nun in die heiße Phase der Kommunalwahlvorbereitung.

Freiwilliges Ökologisches Jahr auf der Ökostation in Heil



Foto: Umweltzentrum Westfalen

Das Umweltzentrum Westfalen bietet jungen Menschen die Möglichkeit, für ein Jahr über sich hinauszuwachsen: Im Freiwilligen Ökologischen Jahr (FÖJ) erleben sie Natur- und Umweltschutz hautnah, sammeln wertvolle Erfahrungen und gewinnen neue Perspektiven für ihre Zukunft.

Für junge Weltentdecker und Veränderer:

Wer unter 27 Jahre alt ist, die Schule abgeschlossen hat und sich für Natur, Umwelt und Nachhaltigkeit begeistert, findet bei uns eine sinnstiftende Aufgabe. Ein Jahr lang aktiv mitarbeiten, Verantwortung übernehmen, Berufserfahrung sammeln – und dabei vielleicht sogar seine Leidenschaft für den späteren Lebensweg entdecken.

Das FÖJ auf einen Blick:

- Beginn: 1. August
- Dauer: 12 Monate
- Vier engagierte FÖJ-Stellen beim Umweltzentrum Westfalen
- 39 Stunden pro Woche, 26 Tage Urlaub
- Bewerbungszeitraum: Februar bis Ende Mai

Warum ein FÖJ genau jetzt?
Ein FÖJ bietet jungen Menschen eine wertvolle Auszeit zwischen Schule und Studium oder Berufsausbildung – ein Jahr zum Ausprobieren, Wachsen und Mitgestalten. Gleichzeitig erwerben die Teilnehmer Schlüsselqualifikationen, die in jedem Lebenslauf glänzen: Teamfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Engagement für eine bessere Welt.

Neugierig geworden?
Wir freuen uns auf alle, die mutig sind, ihre Zukunft aktiv zu gestalten!
Weitere Informationen gibt es telefonisch unter **02389 980912** oder per E-Mail an **info@uwz-westfalen.de**.

Saisoneröffnung im Römerpark

mit Gladiatoren und dem neuen Museums-Comic



Das Stadtmuseum Bergkamen lädt am 3. und 4. Mai 2025, von 11:00 bis 17:00 Uhr, herzlich zum Saisonstart in den Römerpark Bergkamen ein. Als Highlight wird am Samstag, den 03. Mai, ab 11 Uhr das neue Museums-Comic „Drusilla – Schwanger durchs Barbaricum“ von Björn Volland vorgestellt.

Die Saisoneröffnung am 03. und 04. Mai 2025 steht unter dem Motto „Willkommen im Römerpark Bergkamen“ und soll einen Einblick in die kommende Saison geben. Es werden wieder einige ehrenamtliche Handwerker in historischer Kleidung vor Ort sein, die gerne alle neugierigen Fragen beantworten. Außerdem ist die Gladiatorenschule Amor Mortis im Römerpark und zeigt

ihr Kampftraining.

„Drusilla –Schwanger durchs Barbaricum“ ist der Titel des neuen Comics, das von Björn Volland erdacht, geschrieben und vor allem gezeichnet worden ist. Museumsleiter Mark Schrader: „Björn gehört zu den ehrenamtlichen Handwerkern des Römerparks Bergkamen und zeichnet seit Jahren mit viel Leidenschaft für das Museum.“

Der Comic spielt im Römerlager Oberaden und rückt das Leben der römischen Frauen, während der historisch überlieferten Drusus-Feldzüge, in den Fokus. Die fiktive Geschichte von Drusilla und ihrer Dienerin Gama beleuchtet eindrucksvoll die Herausforderungen des Lagerlebens innerhalb und außerhalb des Militärs.

Mit dem Startschuss für die Saison im Römerpark Bergkamen hat auch die Römer-Lippe-Route wieder ein belebtes und einzigartiges Ausflugsziel in Bergkamen. Mit dem barrierefreien Eingangsbereich und dem Archäologischen Park bietet die Stadt Bergkamen eine attraktive Pausenstation entlang der Fahrradroute Xanten-Detmold.

Mit dem Saisonstart beginnen die regelmäßigen Öffnungszeiten für den Römerpark (in Kooperation mit dem Verein der Freunde und Förderer des Stadtmuseums e.V.) jeweils samstags und sonntags von 12.00 – 17.00 Uhr bis zum Saisonende am 25. Oktober 2025.

Der Eintritt ist wie immer frei. Unser Motto bleibt: Spende statt Eintritt.